

# KOMPETENZFELD Englisch - Globalität und Transkulturalität

## Aufgabenstellung für eine mündliche Prüfung zum Thema „Tourismus in Wien“

Autor: Manfred Schönleitner, VHS Wien, Juni 2017

### NETZWERK ePSA



Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung

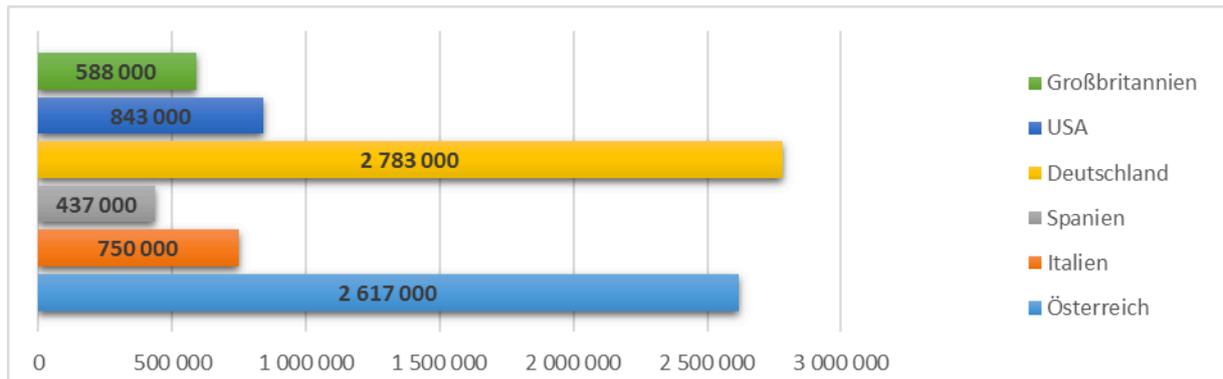


# Thema: „Tourismus in Wien“

Aufgabenstellung:

1. Welche Informationen können Sie dem folgenden Diagramm entnehmen? Wie lassen sich diese Daten interpretieren?

## Nächtigungen in Wien nach Herkunftsland 2015



Eigene Grafik aus Daten von: <https://www.wien.gv.at/tourismus/bilanz2015.html> (letzter Zugriff am 7.2.2017)

2. Aus welchen Gründen kommen Touristen nach Wien? Nehmen Sie die Bilder als Hilfestellung!



[https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Opernhaus\\_Wien.jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Opernhaus_Wien.jpg) (letzter Zugriff am 7.2.2017)



[https://de.wikipedia.org/wiki/Liste\\_von\\_Schwimmbadern\\_in\\_Wien](https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_von_Schwimmbadern_in_Wien) (letzter Zugriff am 7.2.2017)



[https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Wien\\_07\\_Mariahilfer\\_Stra%C3%9Fe\\_Shopping\\_d.jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Wien_07_Mariahilfer_Stra%C3%9Fe_Shopping_d.jpg) (letzter Zugriff am 7.2.2017)

3. Auf der beiliegenden Karte sehen Sie einen Ausschnitt von Wien. Um welchen Stadtteil handelt es sich, und warum gibt es gerade hier so viel Tourismus?
4. Welche Events aus dem beiliegenden Veranstaltungskalender von 2017 würden Sie besuchen und warum?
5. Welche Vor- und Nachteile bringt der Tourismus einer Großstadt wie Wien?

**Wir wünschen gutes Gelingen!**

## Wiener Veranstaltungskalender 2017

<b>Veranstaltung</b>	<b>Termin</b>
<b>Neujahrskonzert der Wiener Philharmoniker</b>	1. Jänner
<b>Wiener Eistraum am Rathausplatz</b>	25. Jänner – 12. März
<b>Vienna City Marathon</b>	23. April
<b>Rock in Vienna auf der Donauinsel</b>	1. Juni
<b>Life Ball im Rathaus</b>	10. Juni
<b>Regenbogenparade</b>	17. Juni
<b>Donauinselfest</b>	23. bis 25. Juni
<b>Popfest am Karlsplatz</b>	Ende Juli
<b>Impulstanz</b>	13. Juli bis 13. August
<b>Oktoberfest „Wiener Wiesn“</b>	21. September – 8. Oktober
<b>Wiener Weinwandertag</b>	30. September – 1. Oktober
<b>ATP-Tennisturnier der Herren in der Stadthalle</b>	23. – 29. Oktober
<b>Christkindlmarkt am Rathausplatz</b>	11. November – 24. Dez.
<b>Silvesterpfad</b>	31. Dezember

Text verfasst von Dipl.-Päd. Manfred Schönleitner



<https://www.openstreetmap.org>, (letzter Zugriff am 3.2.2017)

# Anhang für Prüfende

Hinweis: Prüfungssprache in der vorliegenden Aufgabenstellung ist Deutsch.

## 1. Beurteilungskriterien

Der/die Prüfungskandidat\_in zeigt bei der vorliegenden Aufgabenstellung die relevanten Kompetenzen wie folgt:

Skala	Beschreibung der Beurteilungskriterien
3.0 Fachkompetenz über das Wesentliche hinausgehend erfüllt/ merkliche Ansätze zur Eigenständigkeit; Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können	<p>Deskriptor 4: Dem Diagramm, der Wienkarte und den Bildern werden wesentliche Informationen entnommen; darüber hinaus werden eigenständige Schlussfolgerungen über den Fremdenverkehr, die Sehenswürdigkeiten und die Tourismusformen in Wien gezogen.</p> <p>Deskriptor 7: Konsequenzen bestimmter Sachverhalte werden eigenständig erkannt und analysiert (Wirtschaftszweig „Tourismus“ als Konsequenz der Globalisierung); globale Entwicklungen werden reflektiert und kritisch hinterfragt (die Folgen des Fremdenverkehrs für eine Stadt wie Wien - Vor- und Nachteile).</p> <p>Deskriptor 15: Die Auseinandersetzung mit relevanten Inhalten erfolgt weitgehend eigenständig und kritisch; das persönliche Wertesystem und das Lebensumfeld werden reflektiert und analysiert (Interessen/Vorlieben sowie das eigene Freizeit- und Urlaubsverhalten, welche die Auswahl der im Wiener Veranstaltungskalender aufgelisteten Events beeinflusst).</p>

## 2. Beurteilungsraster

	4.0 <sup>1</sup>	3.0	2.0 <sup>2</sup>	1.0 <sup>3</sup>	0.0	Bemerkung
Deskriptor 4: Karten und Diagramme lesen und Strukturen unterschiedlicher Lebensräume erkennen						
Deskriptor 7: Internationale Verflechtungen moderner Gesellschaften verstehen und Globalisierungsprozesse kritisch betrachten						
Deskriptor 15: : Das persönliche Wertesystem als beeinflussende Größe in der Interaktion mit anderen verstehen						

## 3. Vom Beurteilungsraster zur Note

Ergebnisse	Ziffernote
Mindestens 50% der Ergebnisse sind 4.0, die restlichen Ergebnisse sind 3.0 oder 3.5	Sehr gut in vertiefter Allgemeinbildung
75% der Ergebnisse sind 3.0 oder höher, die restlichen Ergebnisse sind nicht weniger als 2.0	Gut in vertiefter Allgemeinbildung
Mindestens 40% der Ergebnisse sind 3.0 oder höher. Von den restlichen Ergebnissen ist maximal eines 1.0, die übrigen sind nicht weniger als 2.0.	Befriedigend in vertiefter Allgemeinbildung
Mindestens 50% der Ergebnisse sind 2.0 oder höher. Von den restlichen Ergebnissen ist maximal eines 0.0, die übrigen sind nicht weniger als 1.0.	Genügend in vertiefter Allgemeinbildung
Mindestens 25% der Ergebnisse sind 2.0 oder höher. Von den restlichen Ergebnissen ist maximal eines 0.0, die übrigen sind nicht weniger als 1.0.	Befriedigend in grundlegender Allgemeinbildung
Mindestens 75% der Ergebnisse sind 1.0 oder höher. Von den restlichen Ergebnissen ist maximal eines 0.0, die übrigen sind 0.5.	Genügend in grundlegender Allgemeinbildung
Mehr als 50% der Ergebnisse sind 1.0 und weniger	Nicht genügend in grundlegender Allgemeinbildung

<sup>1</sup> 4.0 - Fachkompetenz weit über das Wesentliche hinausgehend erfüllt/ Eigenständigkeit deutlich, Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können offensichtlich

<sup>2</sup> 2.0 - Fachkompetenz zur Gänze in den wesentlichen Bereichen erfüllt/ merkliche Ansätze zur Eigenständigkeit; Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können mit Anleitung

<sup>3</sup> 1.0 - Fachkompetenz in den wesentlichen Bereichen überwiegend erfüllt/ keine Eigenständigkeit